



Foto: Phahay

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

am 26. März 2026



Foto: Gemeinde Loffenau

Straßenreinigung mit der Großkehrmaschine

in KW 13 geplant



Foto: Michael Ebnzer

Bach- und Waldputzete 2026

Gemeinsam anpacken für Loffenau!



Foto: Martina Lammel

„Talk im Adlerstübe“

am Mittwoch, 25. März 2026

Musikalische Kostbarkeiten

Romantische Musik erklingt am Sonntag, dem 22. März, um 17 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche. Die virtuose Flötistin Heidrun Paulus sowie Naila Alvarenga Lahmann, Pianistin der Extraklasse und gerade von ihrer Konzerttournee aus ihrer Heimat Brasilien zurück, werden in ihrem Programm „Musikalische Kostbarkeiten“ ganz besondere Highlights der Flötenliteratur vorstellen. Wie immer taucht in ihrem Repertoire auch Musik von Komponistinnen auf, deren Werke ebenbürtig mit denen ihrer männlichen Kollegen sind. Ein ganz besonderer Ohrenschaus ist bei diesem mitreißenden Abend also garantiert.



Sonntag, 22.3.2026 17 Uhr
Heilig-Kreuz-Kirche Loffenau
(Obere Dorfstraße 1)

MUSIKALISCHE KOSTBARKEITEN

für Flöte und Klavier

Werke aus verschiedenen Jahrhunderten



Heidrun Paulus und Naila Alvarenga Lahmann

Eintritt frei - Spende willkommen

Veranstalterin: Ev. Kirchengemeinde Loffenau

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung wird freundlich auf **Donnerstag, 26. März 2026**, um 19 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau, eingeladen.

Tagesordnung öffentliche Sitzung:

1. Blutspenderehrung
2. Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
3. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
4. Beschlussfassung Haushaltsplan 2026 und Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung 2026

5. Beschlussfassung von Entscheidungskriterien für den sogenannten „Bau-Turbo“
6. Bauanträge und sanierungsrechtliche Genehmigungen
7. Ankauf von landwirtschaftlichen Grundstücken
8. Steuerliche Anpassung der Entgeltordnung der Gemeindehalle
9. Bekanntgaben
10. Bürgerfragestunde
11. Sonstiges
gez.
Markus Burger
Bürgermeister

Abwasserverband Mittleres Murgtal - Festsetzungsbeschluss

für das Wirtschaftsjahr 2026 und 2027

Die Verbandsversammlung hat am 23.02.2026 aufgrund der §§ 18 - 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der §§ 13 -17 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 10 -14 der Verbandssatzung den folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

	2026	2027
1. Erfolgsplan		
Erträge	2.030.400 €	2.105.900 €
Aufwendungen	2.030.400 €	2.105.900 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-00 €	-00 €
2. Liquiditätsplan		
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.985.600 €	2.061.100 €
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.510.600 €	1.559.400 €
Zahlungsmittelüberschuss /- bedarf	475.000 €	501.700 €
b) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-00 €	-00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	595.000 €	405.000 €
Zahlungsmittelüberschuss /- bedarf	-595.000 €	-405.000 €
c) Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf	-120.000 €	96.700 €
d) Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	595.000 €	405.000 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	459.947 €	407.008 €
	135.053 €	-2.008 €
e) Saldo des Liquiditätsplanes	15.053 €	94.692 €
3. a) Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme	595.000 €	405.000 €
b) Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	520.000 €	320.000 €
4. Höchstbetrag an Kassenkrediten	2.000.000 €	2.000.000 €

Der Wirtschaftsplan für die Wirtschaftsjahre 2026 und 2027 liegt in der Zeit vom 23.03.2026 bis 31.03.2026 bei der Geschäftsstelle des Verbandes bei den Stadtwerken Gernsbach (Empfang) öffentlich aus.

Gernsbach, den 23.02.26

Bürgermeister Julian Christ
Verbandsvorsitzender

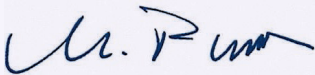
Das Rathaus informiert

Bürgermeister-Sprechstunden

Haben Sie ein Problem oder ein Anliegen, das Sie gerne mit mir besprechen möchten? Dann vereinbaren Sie einen Termin bei meiner Assistentin, Frau Luft. Sie erreichen Sie telefonisch unter 07083 9233 13 oder per E-Mail an Gemeinde@Loffenau.de.

Hausbesuche

Ist Ihnen ein Besuch im Rathaus aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht möglich, dann komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause.



Markus Burger
Bürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Besuche des Bürgerbüros am Nachmittag sind nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich!

Kontakt Bürgerbüro

Telefon	07083 9233 10
Zentrale	07083 9233 30
E-Mail	Gemeinde@Loffenau.de

Nächste Vollverteilung in KW 13

Die nächste Vollverteilung des Amtsblattes erfolgt in KW 13, Donnerstag, 26. März 2026. Um Beachtung wird gebeten!

Straßenreinigung mit der Großkehrmaschine in KW 13 geplant

Damit auch die letzten Spuren des Winters auf der Straße beseitigt und unser schönes Loffenau für den bevorstehenden Frühling und die Osterfeiertage hübsch gemacht wird, kommt in der **Kalenderwoche 13** die Straßenkehrmaschine. Die beauftragte Firma hat für die Arbeiten **zwei Tage (jeweils ab 07.00 Uhr)** eingeplant – **Montag, 23. März und Dienstag, 24. März 2026**. Welche Wochentage es schlussendlich genau sein werden, hängt von der Witterung ab. Die Grundstücksanlieger werden im Vorfeld gebeten, etwaigen Splitt von den Gehwegen auf die Fahrbahn zu kehren, damit das Kehrfahrzeug die Straße ordentlich säubern kann. Für die Unterstützung aus der Bevölkerung bedankt sich die Gemeindeverwaltung bereits heute recht herzlich!



Foto: Gemeinde Loffenau

Bach- und Waldputzete 2026 – Gemeinsam anpacken für Loffenau!

Unter dem Motto **#better-together** heißt es am **Samstag, 21. März 2026**, wieder: Ärmel hochkrempeln und gemeinsam etwas bewegen!

Die Freiwillige Feuerwehr mit Jugendfeuerwehr und Bürgermeister Markus Burger laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur traditionellen Bach- und Waldputzete ein. Treffpunkt ist um **9.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus** – und mitmachen kann jede und jeder, egal ob jung oder alt, groß oder klein.

Gemeinsam wollen wir unseren Ort fit für den Frühling und Frühsommer machen und Straßen, Wege, Wiesen sowie Plätze von achtlos weggeworfenem Müll befreien. Das Beste daran: **Ihr braucht nichts mitzubringen** – Handschuhe, Müllsäcke und alle weiteren Utensilien werden gestellt. Einfach vorbeikommen und mithelfen!

Mit dieser Aktion setzen wir nicht nur ein starkes Zeichen für unsere Umwelt, sondern zeigen auch, was Gemeinschaft bewirken kann. Denn zusammen macht Engagement nicht nur mehr Spaß – es bewegt auch mehr.

Und natürlich kommt nach getaner Arbeit auch der Genuss nicht zu kurz: Alle Helferinnen und Helfer sind im Anschluss herzlich zu einem gemeinsamen **Vesper am Feuerwehrgerätehaus** eingeladen.

Kurz & knapp:

- Samstag, 21. März 2026 - 9.30 Uhr
- Feuerwehrgerätehaus
- Ausrüstung wird gestellt
- Gemeinsames Vesper danach

Sei dabei und mach mit –

#better-together für ein sauberes Loffenau!

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 26.02.2026

1. Einbringung und Beratung Haushalt 2026 und Wirtschaftsplan des EigB Wasserversorgung 2026

Bürgermeister Markus Burger brachte den Haushaltsplan und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung ein und hielt seine Haushaltsrede (siehe nächster Artikel), anschließend erläuterte Frau Wagner die finanzielle Entwicklung der Gemeinde und des Eigenbetriebs.

Der Haushalt 2026 ist weiterhin von schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen geprägt. Steigende Kosten in vielen Bereichen führen dazu, dass der Ergebnishaushalt erneut nicht ausgeglichen werden kann und ein Defizit von rd. 470.000 Euro im ordentlichen Ergebnis veranschlagt ist. Gleichzeitig sind Investitionen von rund 1,07 Mio. Euro vorgesehen, unter anderem für Infrastruktur, Schule, Fahrzeug für den Bauhof und eine Planungsrate für das geplante Kindergartenprojekt. Zur Finanzierung ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 250.000 Euro geplant.

Auch der Eigenbetrieb Wasserversorgung steht vor steigenden Anforderungen. Für 2026 wird ein leichter Überschuss (8 TEUR) erwartet, gleichzeitig sind Investitionen von rund 294.500 Euro vorgesehen, insbesondere zur Sicherung und Sanierung der Wasserversorgung. Im Mittelpunkt stehen die Planungen für den Neubau der Wasserversorgung mit Hochbehälter.

Im Rahmen der Beratung wurden verschiedene Themen aus dem Gremium angesprochen. Diskutiert wurden unter anderem die Sanierung der Praxisräume in der Grundschule, Investitionen im ÖPNV, Maßnahmen auf dem Friedhof sowie Fragen zu sozialen Ausgaben und zur geplanten Erhöhung der Hundesteuer. Zudem wurde über notwendige Investitionen in die Wasserversorgung und die langfristige Planung der Infrastruktur gesprochen.

Die Beschlussfassung über den Haushalt und den Wirtschaftsplan ist für die nächste Sitzung des Gemeinderats am 26. März 2026 vorgesehen.

2. Bekanntgaben

Keine.

3. Bürgerfragestunde

Von der Bürgerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

4. Sonstiges

Bürgermeister Burger weist auf die nächste Sitzung am 26.03.2026 hin.

Vorgezogener Redaktionsschluss in KW 14

Aufgrund der bevorstehenden Osterfeiertage wird der Annahmeschluss für Artikel der Kalenderwoche 14 auf Montag, 30. März 2026, um 06.00 Uhr vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint dann am Mittwoch, 1. April 2026. Die Gemeindeverwaltung bitet um Beachtung, dass



nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in artikelstar eingestellt werden können.

Rede zur Einbringung des Haushalts 2026 sowie des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Wasserversorgung

(Es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

sehr geehrte Vertreter der Presse,

sehr geehrte Damen und Herren im Zuschauerbereich,

selten war es für Städte und Gemeinden so schwierig, einen Haushalt aufzustellen wie derzeit.

Wenn man sich mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Kommunen austauscht, hört man überall das gleiche Bild: steigende Ausgaben, sinkende Spielräume und immer mehr Aufgaben, die von Bund und Land an die kommunale Ebene übertragen werden.

Viele Kommunen können ihre Haushalte inzwischen nur noch mit deutlichen Defiziten aufstellen.

Auch wir spüren diese Entwicklung deutlich.

Die Schere zwischen unseren Einnahmen und Ausgaben öffnet sich immer weiter.

Trotzdem bleibt unsere Aufgabe klar: Wir müssen dafür sorgen, dass unsere Gemeinde auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig bleibt.

Mit dem heute eingebrachten Haushaltsplan für das Jahr 2026 legen wir deshalb einen Haushalt vor, der unter sehr anspruchsvollen Rahmenbedingungen entstanden ist.

Diese Entwicklung bei den Kommunalfinanzen hat viele Ursachen. Steigende Personalkosten, höhere Energiepreise, zunehmende Anforderungen an die kommunale Infrastruktur – all das belastet die kommunalen Haushalte. Gleichzeitig werden immer mehr Aufgaben auf die kommunale Ebene übertragen, ohne dass die Finanzierung dauerhaft gesichert ist, Stichwort Konnexitätsprinzip.

Besonders deutlich zeigt sich dies bei den Sozialausgaben. Entwicklungen wie die Klinikfinanzierung oder die Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes belasten die Haushalte der Landkreise erheblich – und damit über die Kreisumlage auch die kreisangehörigen Kommunen.

Die kommunale Ebene steht damit zunehmend unter Druck.

Und trotzdem sind es gerade die Gemeinden, die für die Menschen vor Ort die wichtigsten Aufgaben erfüllen:

Kinderbetreuung, Schulen, Straßen, Wasserversorgung, Feuerwehr, Vereine und das gesellschaftliche Leben in unseren Orten.

Diese Aufgaben können wir nicht einfach einstellen oder auf später verschieben.

Vor diesem Hintergrund haben wir den Haushaltsplan 2026 mit besonderer Sorgfalt aufgestellt.

Bei der Erstellung wurde jeder Ansatz intensiv geprüft. Viele Positionen wurden mehrfach hinterfragt, Prioritäten neu gesetzt und ursprünglich vorgesehene Ansätze teilweise reduziert oder zeitlich verschoben.

Man kann durchaus sagen:

Wir haben jeden Euro zwei- oder sogar drei Mal umgedreht. Trotz dieser intensiven Überprüfung weist der Ergebnishaushalt für das Jahr 2026 bei Erträgen von 8,34 Mio. Euro und Aufwendungen von 8,81 Mio. Euro ein veranschlagtes ordentliches Ergebnis von minus 469.704 Euro aus.

Das zeigt deutlich, unter welchem Druck die kommunalen Haushalte derzeit stehen.

Gleichzeitig gilt aber auch:

Eine Gemeinde darf trotz angespannter Finanzlage nicht kaputtgespart werden.

Unsere Infrastruktur muss erhalten werden. Straßen, Gebäude, Wasserleitungen und öffentliche Einrichtungen sind die Grundlage für das Leben in unserer Gemeinde. Wenn wir hier dauerhaft zu wenig investieren, entstehen später deutlich größere Probleme.

Kommen wir zum Ergebnishaushalt:

Ein besonders großer Ausgabenblock bleibt weiterhin die Kinderbetreuung.

Für Krippe und Kindergarten sind im Haushalt Aufwendungen von rund 1,6 Millionen Euro veranschlagt. Dem stehen zwar FAG-Mittel in Höhe von 581 TEUR gegenüber, diese decken jedoch nur einen Teil der tatsächlichen Kosten, der Nettzuschussbetrag beläuft sich auf ca. 1,0 Mio. Euro. Rechnet man den Familienleistungsausgleich mit rd. 155 TEUR noch ein, dann landet man bei 864 TEUR.

Die Kinderbetreuung ist damit weiterhin eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gemeinde – gleichzeitig aber auch eine der größten finanziellen Herausforderungen.

Neben der Kinderbetreuung prägen steigende Personalaufwendungen, die Unterhaltung unserer Gebäude, Straßen und Abwasserleitungen sowie höhere Energie- und Sachkosten den Ergebnishaushalt.

Auf der Einnahmenseite bilden weiterhin der Gemeindegewinn an der Einkommensteuer mit 1,97 Mio. Euro, die Schlüsselzuweisungen des Landes mit 2,06 Mio. Euro, sowie die Grundsteuer A und B mit zusammen 370 TEUR und die Gewerbesteuer mit 720 TEUR die wichtigsten Ertragsquellen unseres Haushalts.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang auch das gute wirtschaftliche Ergebnis aus unserem Gemeindegewinn mit geplanten 306 TEUR Überschuss.

Durch die stabile Nachfrage nach Holz und eine weiterhin solide Bewirtschaftung leistet der Wald einen wichtigen Beitrag zum Haushalt der Gemeinde. Gerade in finanziell schwierigen Zeiten zeigt sich, wie wichtig eine nachhaltige und langfristig ausgerichtete Bewirtschaftung unseres Gemeindegewaldes ist.

Angesichts der angespannten finanziellen Lage kommen wir leider nicht ganz ohne Anpassungen auf der Ertragsseite aus.

Wir schlagen deshalb eine maßvolle Erhöhung der Grundsteuer B sowie der Hundesteuer vor.

Die Grundsteuer war in unserer Gemeinde über viele Jahre hinweg stabil. Im vergangenen Jahr haben wir den Hebesatz sogar um 10 Punkte gesenkt, um im Zuge der Grundsteuerreform eine möglichst aufkommensneutrale Umstellung zu erreichen.

Die aktuelle Haushaltslage macht nun jedoch eine Anpassung erforderlich.

Der Hebesatz der Grundsteuer B soll daher auf 420 v.H. erhöht werden. Dadurch ergeben sich Mehreinnahmen von rund 20.000 Euro. Die Hundesteuer soll ausgehen vom IST-Ergebnis 2025 in Höhe von 18.400 Euro um 10 % auf insgesamt 20.200 Euro angepasst werden. Dieser Betrag erscheint in Bezug auf unser Haushaltsvolumen der Aufwendungen in Höhe von 8,8 Mio. Euro marginal, soll aber zeigen: Wir schauen wirklich auf jede Position.

Mir ist bewusst, dass Steuererhöhungen nie beliebt sind.

NOTDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Telefon **116117** (Anruf kostenlos), Online unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg,
Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Rastatt

Klinikum Mittelbaden - Klinik Rastatt, Engelstr. 39

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 19 bis 24 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 24 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117** (Anruf kostenlos), Online unter www.116117.de

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117** (Anruf kostenlos), Online unter www.116117.de

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Kliniken Baden-Baden Balg
Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr,

Freitag 18 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01801 / 116 116 (0,039 €/min) bzw. unter
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 21. und Sonntag, 22. März

Tierarztpraxis Dr. Schwinge/Dr. Herr Tel. 07222 23866
Fliederweg 3, 76437 Rastatt

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 19. März

Ahorn-Apotheke Muggensturm, Tel. 07222 8919
Hauptstr. 52, 76461 Muggensturm

Freitag, 20. März

Igelbach-Apotheke Loffenau, Tel. 07083 524250
Lautenbacher Pfad 2, 76597 Loffenau

Samstag, 21. März

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Tel. 07221 30350
Sophienstr. 7, 76530 Baden-Baden

Sonntag, 22. März

Apotheke St. Laurentius Bad Rotenfels, Tel. 07225 1302
Murgtalstr. 85, 76571 Gaggenau

Montag, 23. März

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb, Tel. 07083 924850

Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Dienstag, 24. März

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastr. 31 B, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 68978020

Mittwoch, 25. März

Kur-Apotheke Bad Herrenalb, Kurpromenade 31, 76332 Bad Herrenalb
Tel. 07083 92570

Donnerstag, 26. März

Eberstein Apotheke Haueneberstein, Rathausplatz 7, 76532 Baden-Baden
Tel. 07221 63735

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 07224 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr
Weitere Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche / Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder von 0 bis 3 Jahren des Landkreises Rastatt

Hauptstraße 36 b, 76571 Gaggenau,
Telefon 07225 988992255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,
Information und Beratung: Montag bis Freitag
von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07224 6566333

Sozialstation Gernsbach gGmbH

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,
Telefon 07224 1881, Fax 07224 2171
Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern und Pfleger

Samstag, 21. und Sonntag, 22. März
Bernd Bock, Natalie Felske, Katharina Baumgartner,
Romina Roth, Dominik Sämann, Heike Bäuerle, Regina
Ebner, Olga Katona, Angelika Burkhart-Schillinger

Alle Angaben ohne Gewähr.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Loffenau, Tel. 07083 9233-0,
Gemeinde@Loffenau.de,
www.Loffenau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Burger,
Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau,
o.V.i.A.

Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Angesichts der aktuellen finanziellen Situation halten wir diesen Schritt jedoch für vertretbar und notwendig.

Zu den Investitionen:

Trotz der schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen sieht der Haushaltsplan auch im Jahr 2026 wichtige Investitionen vor.

Insgesamt sind Investitionen von rund 1,07 Millionen Euro vorgesehen.

Zu den wichtigsten Maßnahmen zählen unter anderem:

- 150.000 Euro für die Stützmauer am Neuen Schulweg
- 135.000 Euro für Maßnahmen im Kanalnetz im Rahmen der Eigenkontrollverordnung
- 100.000 Euro Planungsrate für die Zukunft unseres Kindergartens
- 82.000 Euro für energetische Maßnahmen an der Gemeindehalle
- 75.000 Euro für Maßnahmen an der Grundschule
- 60.000 Euro für die Flachdachsanierung der Turnhalle

Für diese Investitionen ist im Haushaltsplan eine Kreditaufnahme in Höhe von 250.000 Euro vorgesehen. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen rd. 978 TEUR.

Gerade beim Thema Kindergarten zeigt sich, dass wir auch langfristig planen müssen. Für die Jahre 2027 und 2028 sind hierfür bereits größere Investitionen vorgesehen. Die Planungsrate im Jahr 2026 bildet hierfür den ersten Schritt. Erfreulich ist, dass unser Ortskernsanierungsgebiet vom Land um 800.000 Euro aufgestockt wurde.

Darüber hinaus können wir im Rahmen des Sondervermögens des Bundes mit rund 1,67 Millionen Euro rechnen. Diese Mittel sind sowohl im Haushaltsjahr 2026 als auch in den Folgejahren bereits eingeplant.

Das ist eine wichtige Unterstützung für unsere Gemeinde. Gleichzeitig zeigt sich aber auch: Wenn eine Gemeinde wie Loffenau eine große Investition – wie den zukünftigen Kindergarten – vor sich hat, sind solche Mittel sehr schnell gebunden.

Für weitere Maßnahmen in unsere Infrastruktur bleibt dann oftmals nur noch ein sehr begrenzter finanzieller Spielraum. Eine deutlich zunehmende Verschuldung der Gemeinde durch weitere Kreditaufnahmen in den kommenden Jahren ist damit unausweichlich.

Deshalb gilt für uns mehr denn je die Devise:

Fördermittel beantragen, wo immer es möglich ist.

Viele Projekte lassen sich heute nur noch dann realisieren, wenn entsprechende Förderprogramme genutzt werden können. Gleichzeitig bedeutet das aber auch, dass manche Maßnahmen zeitlich verschoben oder zurückgestellt werden müssen.

Kommen wir zum Eigenbetrieb Wasserversorgung.

Auch im Eigenbetrieb Wasserversorgung stehen wichtige Projekte an. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 weist ein positives Ergebnis von rund 8.600 Euro aus.

Neben der laufenden Unterhaltung der Anlagen und dem Wasserzählerwechsel arbeiten wir weiterhin daran, unser Leitungsnetz zu verbessern und Wasserverluste zu reduzieren.

Im Mittelpunkt der kommenden Jahre steht jedoch die Neustrukturierung unserer Wasserversorgung.

Die Planungen hierfür haben bereits begonnen. Unser Ziel ist es, im September dieses Jahres den Förderantrag zu stellen.

Wenn alles planmäßig verläuft, könnte ein Baubeginn Ende des Jahres 2027 erfolgen.

Damit schaffen wir eine wichtige Grundlage für eine sichere und zukunftsfähige Wasserversorgung unserer Gemeinde.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Frau Wagner und ihrem Team.

Die Erstellung eines Haushaltsplans unter den derzeitigen Rahmenbedingungen ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Viele Zahlen müssen geprüft, Entwicklungen bewertet und Prioritäten gesetzt werden.

Vielen Dank für die engagierte und sorgfältige Arbeit bei der Aufstellung des Haushaltsplans und des Wirtschaftsplans.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

der Haushalt 2026 zeigt deutlich, dass die finanziellen Spielräume der Kommunen immer enger werden.

Umso wichtiger ist es, dass wir unsere Entscheidungen weiterhin mit Augenmaß treffen.

Wir müssen investieren, wo es notwendig ist.

Wir müssen Prioritäten setzen, wo es möglich ist.

Und wir müssen gleichzeitig die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde im Blick behalten.

Um es mit Altkanzler Helmut Schmidt zu sagen:

„In der Politik geht es nicht darum, Recht zu behalten, sondern darum, Verantwortung zu übernehmen.“

Der heute eingebrachte Haushaltsplan bildet dafür eine solide Grundlage.

Ich darf nun die Beratung des Haushaltsplans eröffnen.

Die Beschlussfassung über den Haushalt sowie über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung ist für die Gemeinderatssitzung am 26. März vorgesehen.

Vielen Dank.

Schwarzwald-Guides: Erlebnistouren

Loffenau – Superfood aus Wald und Wiese. Die Wildpflanzen des Frühlings stehen im Mittelpunkt der geführten Tour, die Schwarzwald-Guide und Wildpflanzenpädagogin Monika Amann am Samstag, 21. März, anbietet. Gemeinsam entdecken und bestimmen die Teilnehmenden Schmackhaftes, Gesundes und Frisches direkt aus der Natur. Kleiner Wildkräuterimbiss inbegriffen.

Treffpunkt ist um 15:30 Uhr am Wanderparkplatz am Kugelberg in Loffenau. Es wird empfohlen, Schreibzeug, Foto, Getränk und dem Wetter angepasste Kleidung mitzunehmen. Die etwa zwei Kilometer lange Tour ist auch für ungeübte Wanderer geeignet. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der zweieinhalbstündigen Veranstaltung wird erhoben. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Monika Amann, Telefon 0151 14932718 oder E-Mail monika@amanntour.de. Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Naturerlebnis, Gaumengenüsse.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Redaktionsschluss

Vorgezogener Redaktionsschluss in KW 14

Aufgrund der bevorstehenden Osterfeiertage wird der Annahmeschluss für Artikel der Kalenderwoche 14 auf Montag, 30. März 2026, um 06.00 Uhr vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint dann am Mittwoch, 1. April 2026. Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in artikelstar eingestellt werden können.

Arbeitskreis Senioren

Gut besuchter Infoabend zur Vorsorgemappe des Landkreises Rastatt

Die Veranstaltung des Arbeitskreis Senioren in den Adlerstuben am 10.03.26 fand mit 49 Teilnehmern eine außergewöhnlich gute Resonanz.

Hierbei waren im Auditorium nicht nur Seniorinnen und Senioren zugegen, sondern auch interessierte jüngere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Frau Stolz von der Betreuungsbehörde im Landratsamt Rastatt schilderte anhand von verschiedenen Beispielen sehr anschaulich, in welchen Fällen des Alltags die Möglichkeit eigener Entscheidungen genommen sein kann, z.B. Unfall oder Alter etc.

Mit rechtzeitiger Vorsorge- und Generalvollmacht kann jeder dennoch Sorge dafür tragen, dass der eigene Wille weiterhin respektiert wird.

Neben einer Erläuterung der gesetzlichen Grundlagen bietet die Betreuungsbehörde des Landratsamtes auch kostenfreie Beratung zum Thema General- und Vorsorgevollmacht und stellt entsprechende Vorlagen (Vorsorgemappe) zur Verfügung.

Diese sind online unter <https://www.landkreis-rastatt.de/landratsamt/aemteruebersicht/amt-fuer-soziales-teilhabe-und-versorgung/betreuung> abrufbar oder liegen beim LRA Rastatt sowie im Rathaus in Loffenau zur kostenfreien Mitnahme aus.

Bürgerstiftung

„Talk im Adlerstüble“ am Mittwoch, 25. März 2026

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Talk im Adlerstüble“ wird auch in diesem Jahr fortgesetzt.

Wir starten am **Mittwoch, 25. März**, wie gewohnt, **um 18:30 Uhr**. Auch dieses Mal ist es uns wieder gelungen, zwei sehr interessante Persönlichkeiten als Gast zu gewinnen. Zum einen kommt mit **Martina Lammel** eine der ehemals bekanntesten TV-Expertinnen in Sachen DIY (Do it Yourself), kreative Ideen und Heimwerken, zu uns nach Loffenau. Als erfolgreiche Sachbuch-Autorin hat sie eine Vielzahl von Büchern veröffentlicht und viele Auszeichnungen erhalten. In Ettlingen steht jetzt ihr eigenes Atelier

„LammelART“. Dort sucht und findet sie neue Herausforderungen und Perspektiven. Ihre Kreativität ist nahezu unerschöpflich, und für Euch hat Martina Lammel auch ein paar praktische Tipps parat. Lasst Euch überraschen!



Foto: Martina Lammel

Als zweiten Gast begrüßen wir an diesem Abend den ehemaligen Landrat des Landkreises Rastatt, **Jürgen Bäuerle** aus Bühlertal. Als Pensionär kann er nicht nur seine Sichtweise auf die aktuellen politischen Themen im Landkreis und den Gemeinden schildern. Bäuerle kann darüber hinaus auch sehr unterhaltsam Anekdotisches aus seiner aktiven Zeit als Landrat und Ex-Bürgermeister von Bühlertal erzählen. Zum Beispiel über seine Begegnungen und Erlebnisse mit englischer Fußball-Prominenz.



Foto: Jürgen Bäuerle

Selbstverständlich ist der Eintritt zum „Talk im Adlerstüble“ weiterhin frei. Getränke und ein kleines Vesper gibt's auch wieder gratis auf Spendenbasis. Es ist also angerichtet für einen kurzweiligen Abend mit Euch!

An dieser Stelle gleich noch der Terminhinweis für den zweiten Talkabend in diesem Jahr: Am **Mittwoch, 6. Mai, um 18:30 Uhr** folgt die nächste Ausgabe. Merkt Euch den Termin gerne schon in Eurem Kalender vor!

Die Bürgerstiftung freut sich auf die bevorstehenden Veranstaltungen und vor allem auf Euren Besuch!

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können telefonisch durchgegeben werden unter 9233-13.

Sonstige Mitteilungen

Trekking-Camps rund um Baiersbronn starten in die neue Saison

Baiersbronn / Murgtal im März 2026 | Natur hautnah erleben und mitten im Schwarzwald unter freiem Himmel übernachten: Auch in der Saison 2026 stehen rund um Baiersbronn und im Murgtal wieder mehrere Trekking-Camps

für Naturliebhabende zur Verfügung. Die Buchung für die kommende Saison startet am Montag, 16. März 2026, über die Website der Trekking Schwarzwald.

Insgesamt gibt es in der Region fünf Trekking-Camps, zwei davon befinden sich im Gebiet des Nationalparks – Bösselbach und Seibelseckle –, ein weiteres Camp liegt im Gutellbachtal, nahe des Baiersbronner Teilorts Mittelal. Im Murgtal stehen zudem die Camps Schwarzenbach sowie neu ab der Saison 2026 ein Trekking-Camp bei Forbach zur Verfügung.



Foto: Stefan Kuhn Photography

Das Übernachten in einem Trekking-Camp im Schwarzwald ist ein legales „Wildnis“-Erlebnis, das Abgeschiedenheit und echte Naturverbundenheit vereint. Da die Camps ausschließlich zu Fuß erreichbar sind, genießen Gäste weitab von Ortschaften Ruhe und Natur pur.

Die Ausstattung ist bewusst minimal gehalten: In jedem Camp gibt es maximal drei Zeltplätze, ein einfaches Toilettenhäuschen sowie eine Feuerstelle. Ausschließlich an diesen ausgewiesenen Feuerstellen ist offenes Feuer erlaubt und nur bei niedriger Waldbrandgefahr. Die aktuelle Warnstufe des Deutschen Wetterdienstes sollte deshalb stets vorab geprüft werden.

Auf Komfort wie Strom, Duschen oder Wasseranschlüsse wird in den Camps bewusst verzichtet. Alles, was Trekkerinnen und Trekker zum Leben benötigen – einschließlich Trinkwasser und Verpflegung – müssen sie selbst im Rucksack mitbringen. Gerade diese Reduktion auf das Wesentliche macht den besonderen Reiz aus: Schlafen unter dem Sternenhimmel, das Rauschen der Baumwipfel und die Stille des Waldes sorgen für ein authentisches Naturerlebnis mitten im Schwarzwald.

Um das Angebot weiter zu verbessern, läuft in dieser Saison eine Online-Umfrage für Trekking-Gäste. Rückmeldungen sind ausdrücklich willkommen und helfen dabei, das Naturerlebnis weiterzuentwickeln und gleichzeitig die Akzeptanz in der Region zu sichern.

Die Trekking-Saison im Schwarzwald läuft traditionell von 1. Mai bis 31. Oktober. Die Plätze müssen vorab online gebucht werden. Eine Übernachtung kostet 15 Euro pro Zelt. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten sind viele Termine – besonders an Wochenenden – erfahrungsgemäß schnell ausgebucht. Es lohnt sich also, schnell zu sein.

Weitere Informationen und Buchung unter www.trekking-schwarzwald.de

Energieagentur Mittelbaden gGmbH

Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt. Neue Termine für kostenfreie Bürger-Energieberatung im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden

Im Rahmen der Beratungskampagne „Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt.“ lädt die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit den Kommunen sowie der Verbraucherzentrale alle Bürgerinnen und Bürger zu einer kostenfreien Energieberatung vor Ort ein. Die individuelle Beratung findet in mehreren Kommunen im Landkreis Rastatt sowie im Stadtkreis Baden-Baden statt.

Während eines 45-minütigen Termins haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre persönlichen Fragen zu Themen wie Energieeffizienz, Heizungsmodernisierung oder Photovoltaik direkt mit den Energieberaterinnen oder Energieberatern vor Ort zu besprechen. Die Beratung ist auf die individuellen Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger zugeschnitten und bietet praxisnahe Lösungen für ein energieeffizientes und nachhaltiges Zuhause.

Die nächsten Beratungen 2026 finden statt in:

- Bühl am 15.04.26, 14:00 - 17:45 Uhr, im Rathaus 1, Raum Jumelage, 1. OG, Hauptstr. 47, 77815 Bühl
- Rastatt am 29.04.26, 14:00 - 17:45 Uhr, in der Energieagentur Mittelbaden, Im Wöhr 6, 76437 Rastatt
- Baden-Baden am 07.05.26, 14:00 - 17:00 Uhr, in der Ortsverwaltung Steinbach, Steinbacher Straße 55, 76534 Baden-Baden
- Sinzheim am 21.05.26, 13:30 - 17:30 Uhr, im Rathaus, Marktplatz 1, 76547 Sinzheim
- Gaggenau am 10.06.26, 14:00 - 17:45 Uhr, im Rathaus, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Die Beratungen sind kostenfrei und eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich über die Website der Energieagentur Mittelbaden an. Dort finden Sie auch weitere Termine für Energieberatungen vor Ort.

Weitere Informationen:

Details zur Anmeldung sowie zu weiteren Veranstaltungen der Kampagne finden Sie auf der Website der Energieagentur Mittelbaden unter <https://energieagentur-mittelbaden.de/zukunftssicher-wohnen/>

Kontakt:

Energieagentur Mittelbaden, Im Wöhr 6, 76437 Rastatt
07222 159080, kontakt@energieagentur-mittelbaden.de

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Friedensimpuls

- 19.03. St. Theresia
- 26.03. Heilig-Kreuz-Kirche
- 16.04. St. Theresia
- 30.04. Heilig-Kreuz-Kirche
- 21.05. Neupostolische Kirche
- 11.06. Heilig-Kreuz-Kirche
- 25.06. St. Theresia

Der Ökumenische Friedensimpuls beginnt jeweils um 19 Uhr.



Evangelische Kirchengemeinde Loffenau



Kirchliche Nachrichten

Wort für die Woche:

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Matthäus 20,28

Sonntag, 22.03.

- 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Florian Lampadius unter Mitwirkung des Bezirksposaunenchores
- 10 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 24.03.

- 17.30 Uhr Jungschar-Special - Filmabend
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 25.03.

- 17 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.30 Uhr Hauskreis bei Daniela Tamba

Donnerstag, 26.03.

- 19 Uhr Friedensimpuls in der Heilig-Kreuz-Kirche

Freitag, 27.03.

- 14.30 Uhr Trauerfeier Jürgen Dudzinsky

Sonntag, 29.03.

- 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Florian Lampadius. Getauft wird Malte Müller, Kind von Anna Müller und Kai Hertweck.
- 10 Uhr Keine Kinderkirche

Evangelisches Pfarramt, Pfarrgasse 8, Telefon 07083 2320, Fax 07083 52 48 24, pfarramt.loffenau@elkw.de

Bürozeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Mesnerin und Hausmeisterin:
Britta Stürm, Tel. 0176 70601387

Osternacht 2026



Auch 2026 sind wieder **JUKI-Events** geplant.
Es geht los mit der

OSTERNACHT 2026

*ein Gottesdienst für alle Sinne,
ganz nach deinem Geschmack!*

Komm ins Vorbereitungsteam und entscheide mit, wie wir einen der schönsten Gottesdienste des Jahres gestalten.

*Osterfeier... Dunkelheit... Stille... Musik und Lieder, die gut tun...
Sonnenaufgang ... und ganz am Schluss ein schön gedeckter Osterfrühstückstisch für alle...*

Vorbereitungstreffen bei Kerzenschein und Tee sind am

Freitag, 20. März um 18 Uhr
in unserem Gemeindehaus

Foto: Ev. Kirchengemeinde

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb St. Bernhard Bad Herrenalb - St. Lukas Dobel - St. Theresia Loffenau

Internet: www.se-badherrenalb.drs.de

Kath. Pfarramt Bad Herrenalb Pfarrer Matthias Weingärtner

Dobler Straße 41, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 52103
E-Mail matthias.weingaertner@drs.de
Simone Schmidt, Sekretariat, Tel. 07083 52100
E-Mail stbernhard.badherrenalb@drs.de

Bürozeiten:

Dienstag: 15.30 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Donnerstag, 19.03.

- 17.15 Uhr Weggottesdienst 5 mit Gewandanprobe II im Gemeindehaus Bad Herrenalb

19.00 Uhr Ökumenischer Friedensimpuls in St. Theresia Loffenau

Freitag, 20.03.

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

19.30 Uhr Chörle-Probe im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Samstag, 21.03.

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Lukas Dobel, Misereor - Kollekte

Sonntag, 22.03.– 5. Fastensonntag

09.15 Uhr Eucharistiefeier in St. Theresia Loffenau, Misereor - Kollekte

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb, Misereor - Kollekte

Dienstag, 24.03.

17.15 Uhr Kreuzwegandacht in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Mittwoch, 25.03.

19.00 Uhr Sitzung des Vertretungsgremium im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Donnerstag, 26.03.

19.00 Uhr Ökumenischer Friedensimpuls in der ev. Heilig-Kreuz-Kirche in Loffenau

Freitag, 27.03.

17.30 Uhr Bußgottesdienst in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

19.30 Uhr Chörle-Probe im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Sonntag, 29.03. – Palmsonntag

10.45 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern in St. Bernhard Bad Herrenalb – *gemeinsamer Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit*, Kollekte für das Heilige Land

Palmsonntag – gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit

Palmsonntag feiern wir in diesem Jahr als gemeinsamen Gottesdienst für unsere Seelsorgeeinheit gemeinsam mit den Erstkommunionkindern. Dazu laden wir alle Gemeindemitglieder aus Bad Herrenalb, Dobel und Loffenau herzlich ein.

Zu Beginn des Gottesdienstes werden wie jedes Jahr die Palmzweige gesegnet. *Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige bis spätestens Sonntagmorgen zum Gottesdienst mit.*

Die Palmzweige für Dobel und Loffenau bestenfalls in separaten Körben, damit sie nach dem Gottesdienst wieder mitgenommen und vor Ort verteilt werden können.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die mit viel Mühe und Kreativität Palmsträuße gebastelt und vorbereitet haben. Ihr Engagement trägt dazu bei, dass wir dieses schöne Zeichen des Palmsonntags gemeinsam feiern können.

Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst und eine große gemeinsame Feier zum Beginn der Karwoche.



Foto: privat

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

In den kommenden Wochen der Fastenzeit laden wir jeweils am Dienstagabend vor der Eucharistiefeier zu einer Kreuzwegandacht ein. Sie beginnt bereits um 17.15 Uhr (anstelle des Rosenkranzgebets um 17.30 Uhr). Die Kreuzwegandacht erinnert an den letzten Weg Jesu, seinen Weg durch Leiden und Angst bis zu seinem Tod am Kreuz. In einzelnen Stationen betrachten wir diesen Weg, hören kurze Texte, beten miteinander und verbinden das Geschehen von damals mit unserem eigenen Leben. Gerade in der Fastenzeit lädt diese Form des Gebets dazu ein, innezuhalten und darüber nachzudenken, wie Gott auch durch schwere Wege hindurch zum Leben führen will.

In der Karwoche, am Karmitwoch, beten wir den Kreuzweg in besonderer Weise mit den Bildern des Kreuzweges des Bad Herrenalber Künstlers Eugen Schulten, der sich in der Kirche St. Bernhard Kirche befindet.

Herzliche Einladung an alle, sich in den noch verbleibenden Wochen der Fastenzeit Zeit für dieses gemeinsame Gebet zu nehmen!

Bußgottesdienst in der Fastenzeit

Bußgottesdienst in der Fastenzeit 2026



Er verschafft deinen Grenzen Frieden

Umkehr- und Versöhnungsgottesdienst in der österlichen Bußzeit

Freitag, 27.03.2026 St. Bernhard Bad Herrenalb

um 17.30 Uhr

anschließend Eucharistiefeier

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb
St. Bernhard, Bad Herrenalb – St. Lukas, Dobel – St. Theresia, Loffenau

Foto: SE Bad Herrenalb

Am Freitag, 27. März, laden wir um 17.30 Uhr zu einem Bußgottesdienst in der Fastenzeit ein.

An diesem Abend entfällt die sonst übliche Eucharistische Anbetung. Im Anschluss feiern wir wie gewohnt die Eucharistie.

Der Gottesdienst steht unter dem Leitwort: „Er verschafft deinen Grenzen Frieden.“

Die Fastenzeit lädt uns ein, innezuhalten und unser Leben neu in den Blick zu nehmen. Ein Bußgottesdienst möchte

dabei helfen: In ruhigen Texten, Gebeten, Liedern und Zeiten der Stille denken wir darüber nach, was unser Leben belastet, wo wir schuldig geworden sind oder wo Versöhnung nötig ist – mit anderen Menschen, mit uns selbst und mit Gott.

Zugleich ist ein Bußgottesdienst immer auch eine Feier der Hoffnung und erinnert daran, dass Gott uns mit offenen Armen entgegenkommt und uns immer wieder einen neuen Anfang schenkt.

Herzliche Einladung, sich vor dem Beginn der Heiligen Woche Zeit für diesen Moment der Besinnung und der inneren Erneuerung zu nehmen!

Neuapostolische Kirche K.d.ö.R.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 19. März

19 Uhr Friedensimpuls in der katholischen Kirche St. Theresia

Samstag, 21. März

10 Uhr JUKI in Karlsruhe West

Sonntag, 22. März

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Kindergottesdienst Gruppe Gaggenau

Montag, 23. März

19.30 Uhr Bezirksjugendabend in Karlsruhe West

Mittwoch, 25. März

20 Uhr Gottesdienst mit Priester Graf

Weitere Infos unter www.nak-loffenau.de

Vereinsnachrichten

Bezirks-Bienenzüchterverein Bad Herrenalb e.V.



Rückblick auf die Jahreshauptversammlung

Zu Beginn der 120. Jahreshauptversammlung des Bezirks-Bienenzüchtervereins Bad Herrenalb hieß der Vorstand Roland Ebner alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde herzlich willkommen. Zum Gedenken an unser verstorbene Vereinsmitglied Christian Koch legte die Versammlung eine Gedenkminute ein.

Anschließend informierte der Vorstand über das erfolgreiche Honigjahr und die Ernteergebnisse bis in den September. Zudem wurde auf die zunehmende Ausbreitung der asiatischen Hornisse „Vespa Velutina“ hingewiesen, welche sowohl für Honigbienen als auch für andere einheimische Insekten eine erhebliche Herausforderung darstellt. Des Weiteren berichtete der Vorstand über die Fertigstellung des Lehrbienenstandes und gab einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Jahr 2026. Schriftführerin Regina Eber verlas ihren Bericht und listete darin alle Aktivitäten des Vereins umfassend auf. Weiter berichtete sie über die Mitglieder-

zahlen. Im vergangenen Jahr konnten vier neue Mitglieder gewonnen werden. Der Verein verzeichnet derzeit 80 passive und 88 aktive Mitglieder mit 478 gemeldeten Bienenvölkern, davon sind neun Ehrenmitglieder. Kassierer Marcel Reichert stellte die finanziellen Entwicklungen des letzten Jahres vor und sprach seinen Dank an die zahlreichen großzügigen Spender aus, die den Verein unterstützt haben. Die Kassenprüfer Matthias Huck und Karl Nofer bescheinigten ihm eine ausgezeichnete und transparente Kassenführung. Die neuen Bienensachverständigen Matthias Huck und Torsten Schiebenes sprachen Josef Trienbacher ihren Dank für dessen langjährige Tätigkeit aus. Darüber hinaus informierte Matthias Huck über die günstige Wetterlage im Frühjahr 2025, wies jedoch darauf hin, dass im Rahmen der Waldbegehung im Mai nur wenige Tannenläuse entdeckt wurden, was die Erwartungen hinsichtlich der Ernte einschränkt, fiel die Honigernte dennoch sehr erfreulich aus und etwa 650 Imker sind mit ihren Bienenvölkern im Gebiet Bad Herrenalb aufgewandert.

Langjährige Mitglieder wurden ausgezeichnet: Ewald Dürr erhielt für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft die Ehrenmitgliedschaft. Michael Kaut wurde für 25 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt. Bernhard König, Reinhold Rau und Heinz Behrends bekamen das DIB-Abzeichen in Bronze für 15 Jahre Aktivität. Für 10 Jahre wurden Helmut Opitz und Meike Ingauer ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand unter den aktiven Mitgliedern eine Verlosung statt, bei der fünf Sachpreise vergeben wurden.

Danach hielt Torsten Schiebenes einen informativen und praxisbezogenen Vortrag über die Herstellung und Anwendung von Oxymel-Sauerhonig. Mit einer anschaulichen PowerPoint-Präsentation erklärte er die wichtigsten Schritte zur Herstellung dieses speziellen Produktes. Besonders hervorgehoben wurden die vielfältigen Möglichkeiten, Oxymel-Sauerhonig zu nutzen, was bei den Zuhörenden auf großes Interesse stieß. Der Beitrag wurde durchweg positiv aufgenommen und bereicherte das Programm der Versammlung. Im weiteren Verlauf der Versammlung präsentierte Hans Friedrich Scheeder seine selbst gezogenen Bienenbäumchen. Er brachte eine Auswahl verschiedener Exemplare mit, die von winzigen Jungpflanzen bis zu etwa 50 Zentimeter hohen Bäumchen reichten. Zusätzlich stellte er Samen zur Verfügung. Diese Pflanzen und Samen bot er gegen einen Schutzbeitrag an, wobei der gesamte Erlös dem Verein zugutekommt. Mit dieser Aktion unterstützte er nicht nur die Förderung bienenfreundlicher Pflanzen, sondern auch die Vereinsarbeit insgesamt.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt dem SV Bad Herrenalb für die ausgezeichnete Bewirtung.

Einladung zum Imkertreff

Am Sonntag, den 22.03.2026, um 9.30 Uhr findet der nächste Imkertreff im Lehrbienenstand an der Bachhölde statt. Im Mittelpunkt des kommenden Imkertreffs stehen mehrere wichtige Themen, die für alle Teilnehmenden von großem Interesse sind. Im ersten Teil des Imkertreffs steht die Erweiterung der Bienenvölker im Fokus. Dabei wird die aktuelle Entwicklung der Bienenvölker sorgfältig betrachtet und gemeinsam analysiert. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Zeugnis des BSV, um sicherzustellen, dass

die Bienen gesund sind und gut in die neue Saison starten können. Abschließend bietet der Imkertreff Raum für einen allgemeinen Erfahrungsaustausch, bei dem alle Mitglieder ihre Beobachtungen, Tipps und Anregungen miteinander teilen können. Homepage: bad-herrenalb.lvwi.de
Mit freundlichen Imkergrüßen
die Vorstandschaft

Deutsches Rotes Kreuz



Kleiderkammer

Nächste Kleiderannahme

Die nächste Annahme von noch gut erhaltenen Kleidungsstücken erfolgt am 23.03.2026 von 13:00 - 18:00 Uhr.

Karatesportverein ASAHI Loffenau e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Karatesportvereins ASAHI Loffenau findet am Samstag, den 28. März 2026, um 18 Uhr im Restaurant Sonne in Loffenau statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresberichte
4. Ehrungen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Sonstiges

Anträge, die nicht bereits in der Tagesordnung verzeichnet sind, sind gemäß § 10 der Vereinssatzung mindestens acht Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden des Vereins einzureichen. Über eine zahlreiche Teilnahme unserer Vereinsmitglieder freuen wir uns!

Der Vorstand

Musikverein Loffenau e.V.



Rückblick auf die Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 14. März 2026, fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Loffenau e.V. im Gasthaus „Sonne“ statt. Zur Eröffnung um 19.30 Uhr spielte die Kapelle einige Musikstücke. Darauf erfolgte die Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Frank Oertel und eine Schweigeminute zum Gedenken der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder. Die Schriftführerin gab einen kurzen Rückblick auf 2024/25. Anschließend verlas der Kassier Dominik Maier den Kassenbericht. Im Namen der Kassenprüfer bescheinigte Reiner Singer dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Rahel Wieland gab bekannt, dass der Verein derzeit 285 Mitglieder führt, davon Aktive einschl. Verwaltung 44, passive Mitglieder 171, Ehrenmit-

glieder 70. Durchschnittsalter der Aktiven – 39 Jahre. Jugendleiter David Gräßle berichtete, dass im Moment 14 aktive Jugendliche in der Ausbildung sind. Davon sind 10+1 Jungmusiker in der Jugendkapelle aktiv. Im vergangenen Jahr hat Melina Rummler an der Klarinette ihr bronzenes JMLA erworben, Nelly Nyvall das Goldene. Darüber hinaus sind in dieser Saison zwei Jungmusiker auch Mitglied der Bezirksjugendkapelle Murgtal. Musikalisch eröffnete die Jugend die 13. Musiknacht, war am Vatertagshock, an der Eröffnung des Naturparkmarktes, am Weihnachtsmarkt und beim Spielen unterm Tannenbaum aktiv beteiligt. Im kommenden Vereinsjahr stehen wieder einige Aktivitäten an. Zeitgleich wird es Veränderungen in der Jugendarbeit geben. David Gräßle hatte im Sommer bekanntgegeben, dass er das Amt als Jugendleiter und Jugenddirigent aus organisatorischen und persönlichen Gründen abgeben wird. Das bedeutet aber für die Jugendarbeit Stand heute noch keine Veränderungen. Die Ausbildung bleibt erhalten und wird fortgesetzt. Es wird alles daran gesetzt, hier eine gute Lösung für den Verein und die Kinder zu finden.

Es folgte ein Überblick über das vergangene Vereinsjahr durch den 1. Vorsitzenden Frank Oertel, u.a. über die Verbands- und Bezirksaktivitäten. Bezirksvorsitzender Knittel war bei den Wahlen nicht mehr angetreten. Der musikalische Auftakt war die 13. Loffenauer Musiknacht, die ganz im Zeichen des Jubiläums „20 Jahre Dirigent Manfred Hildebrand“ stand. Der neue Bezirksvorsitzende Andreas Paul hat die Ehrung unseres Dirigenten mit seinem Antrittsbesuch verbunden. Mit dem Vatertagshock am 29.5. haben wir die Festsaison eröffnet. Vor der Sommerpause hatten wir eine intensive Phase mit zahlreichen Auftritten sowohl bei Veranstaltungen der örtlichen Vereine als auch bei befreundeten Musikvereinen.

Unsere Konzertreise führte uns vom 03. - 05.10.25 nach Ehingen auf der Schwäbischen Alb. Highlight des Rahmenprogrammes war unser Auftritt beim Oktoberfest in der Musikkneipe „Heiligs Blechle“. Mit zum Motto passenden Outfits und Musikstücken haben wir für zünftige Stimmung gesorgt.

Die Amtseinführung von Bürgermeister Markus Burger im Dezember 2025 in seine 2. Amtszeit haben wir ebenso gerne musikalisch umrahmt wie den 6. Loffenauer Neujahrsempfang am 22.1.26. Hier mit der Besonderheit, dass wir zwei Stücke gemeinsam mit dem Ev. Kirchenchor vorgetragen haben. Ein Dank ging an den Jugendleiter David Gräßle sowie an alle Ausbilder für ihr großes Engagement und die Flexibilität. Besonders hervorzuheben war auch nochmals die „Goldpremiere“ in unserem Verein mit Nelly Nyvall als erste Absolventin des JMLA in Gold.

Der Vorsitzende bedankt sich recht herzlich bei allen Mitgliedern, Gönnern und Spenden des Vereins, die uns im vergangenen Jahr zum Teil sehr großzügig unterstützt haben, sowie allen Aktiven für ihre große Einsatzbereitschaft. Ebenfalls ging ein Dank an die Gemeinde für die ideelle und finanzielle Unterstützung. Ein Dankeschön ging auch an den Dirigenten Manfred Hildebrand für sein großes Engagement sowie an die Verwaltungsmitglieder. Auf Antrag von Bürgermeister Markus Burger erfolgte die Entlastung des Kassiers sowie der Verwaltung einstimmig. Herr Burger bedankte sich bei den Mitgliedern des Musikvereins für das Engagement und die zahlreichen Auftritte. Der Musikverein sei unverzichtbar

in der Vereinslandschaft und nicht wegzudenken.

Eine Ehrung für 10-jährige aktive Mitgliedschaft beim MVL erhielt Uwe Hermann. Jeweils für 40 Jahre treue Mitgliedschaft als förderndes Mitglied geehrt wurden Martin Scheurer und Helmut Dresel.



V.l.: Frank Oertel, Martin Scheurer, Uwe Hermann, Daniel Möhrmann, Helmut Dresel

Die Ehrungen für die fleißigsten Probebesucher wurden vom 2. Vorsitzenden Daniel Möhrmann vorgenommen.



V.l.: Stefan Schweikart, Reiner Singer, Frank Oertel, Martin Möhrmann
Fotos: HA MVL

Für 2026 ist der Veranstaltungskalender wieder gut gefüllt. Am 25.4. starten wir mit der 14. Musiknacht in die Saison. Frank Oertel verspricht ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Als Nächstes steht der Vatertagshock am 14.5. auf der Agenda, ebenfalls wird in diesem Jahr wieder ein Dorffest stattfinden, bei dem sich der MVL musikalisch und mit einem Bewirtungszelt beteiligen wird. Im Bereich Jugendausbildung wird – wie bereits erwähnt – am Ball geblieben, um den Fortbestand der Kapelle langfristig zu sichern.

Bis Versammlungsbeginn waren keine Wünsche und Anträge beim Vorsitzenden eingegangen. Da auch in der Runde keine Fragen mehr offen waren, bedankte sich der Vorsitzende für die Aufmerksamkeit und beendete offiziell die Versammlung.

Obst- und Gartenbauverein Loffenau e.V.



Zweitägiger Ausflug in die Region Bodensee

Am 12. und 13. September unternimmt der Obst- und Gartenbauverein einen zweitägigen Ausflug Richtung Bodensee. Folgender Reiseverlauf ist geplant:

1. Tag:

- Abfahrt in Loffenau um 7.30 Uhr
- Fahrt nach Meersburg, dort Zeit zur freien Verfügung
- Danach Fahrt nach Bad Schussenried ins Hotel „Amerika“
- Abends gemeinsames Abendessen im Restaurant „Schinderhannes“ in der Nähe des Hotels

2. Tag:

- Fahrt mit dem Apfelzügle inkl. Mittagessen in der Besenwirtschaft, danach Heimreise
- Ankunft in Loffenau ca. 18 Uhr

Im Reisepaket sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt mit einem Fernreisebus, 1x Übernachtung im Hotel Amerika in Bad Schussenried, 1x Frühstück, 1x Abendessen im Restaurant „Schinderhannes“, Fahrt mit dem Apfelzügle inkl. Mittagessen in der Besenwirtschaft.
- Gesamtpreis 240,- € pro Person. Einzelzimmerzuschlag 22,- € pro Person
- Anmeldung unter 07083/7811 (Anrufbeantworter) möglich. Für die Teilnahme am Ausflug wird eine Mitgliedschaft im Verein nicht vorausgesetzt.
- Anzahlung 100 € - auch per Überweisung auf folgendes Konto möglich: Obst- & Gartenbauverein Loffenau, IBAN DE37 6655 0070 0060 0077 13

Gartenkalender für die 12. Kalenderwoche

Rosen pflanzen

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um Rosen und Wildrosen zu pflanzen. Gepflanzte Rosen kräftig angießen und in der Anwuchsphase nicht austrocknen lassen.

Tee aus Thymian und Salbei

Ein schmackhafter und hustenstillender Tee lässt sich aus frisch geschnittenem Thymian und Salbei herstellen. Die beiden Halbsträucher sollten aber nicht zu weit heruntergeschnitten werden, denn es kann immer noch eine Kälteperiode folgen.

Kulturmaßnahmen an Petersilie

Nach der langen Winterpause freut man sich über frisches Grün auf dem Teller. Kümmern Sie sich jetzt um die überwinterte Petersilie im Garten. Der Bestand freut sich über eine maßvolle Düngung und ein Lockern des Bodens zwischen den Reihen.

Auberginen säen

Säen Sie jetzt Auberginen in Saatkisten aus und stellen Sie diese an einen warmen Platz (20 bis 25 °C). Wichtig ist, dass die Erde gleichmäßig feucht gehalten wird.

Sommerveredelung nacharbeiten

Veredelung: Okkulationen des Vorjahres (Sommerveredelungen) werden jetzt auf Zapfen geschnitten, d.h. der Spross der Unterlage wird abgeworfen.

Verkauf von Einheits- und Pikiererde

Jeden Freitag von 16 Uhr bis 18 Uhr besteht die Möglichkeit im Lehrgarten beim Obst- und Gartenbauverein, hochwertige Einheits- und Pikiererde zu erwerben.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.



Beim Mausstollen

Einige Kinder unserer Gruppen üben sich als Geologen. Viele Steine haben sie schon kennengelernt, Drusen zerlegt

und Speckstein bearbeitet. Nun zogen sie bei strahlendem Sonnenschein ins Gelände, um besondere Steine zu finden. Gemeinsam mit einem Gesteinsexperten vom Mineralien- und Fossilienfreunde Pforzheim e.V. gingen sie auf Wanderung. Ziel war ein altes Bergwerk: Der Mausstollen bei Büchenbronn. Früher wurde dort Schwerspat abgebaut. Heute ist der Stollen selbst zubetoniert. Doch im Wald um das Bergwerk lässt sich immer noch viel Spannendes finden: Schwerspat, Eisenerz und Fluorit. Die Kinder waren begeistert. Voll Tatendrang zogen sie in den Wald und werden bald fündig. Große und kleine Gesteinsbrocken sammelten sie und nahmen sie genau unter die Lupe. Mit Hammer und Meißel konnten die Wölflinge auch ins Innere der Steine blicken und viele verschiedene Mineralien entdecken. Die schönsten Funde durfte jeder natürlich mit nach Hause nehmen, auch wenn die Auswahl nicht immer leicht fiel.



Stolzer Finder Foto:
Pfadfinderstamm
Cherusker e. V.

Kontakt: Erik Scholtz, Ettliger Str. 11, Karlsbad,
Tel. 07202 949920, info@pfadfinder-cherusker.de
Internet www.pfadfinder-cherusker.de

Turn- und Sportverein Loffenau 1911 e.V.



Der TSV blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurück

Zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 13. März, durften wir zahlreiche Mitglieder in unserer Sportgaststätte Auszeit begrüßen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit gedachten wir unserer im Jahr 2025 verstorbenen Mitglieder.

Neben Einblicken und Berichten aus den verschiedenen Vorstandsressorts und Abteilungen zum Geschäftsjahr 2025 stand auch die Entlastung des Aufsichtsrats sowie der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Beide Gremien wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Im Anschluss folgte die Neuwahl der Vorstandschaft. Der Großteil des bisherigen Teams stellte sich erneut zur Wahl und wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt.

Neu im Vorstandsteam begrüßen wir herzlich:



Foto: Lisa Stoll

Caroline Möhrmann (Vorständin Sport)

Michael Meurers (Vorstand Finanzen & stellvertretender Vorstandsvorsitzender)

Ein besonderer Dank gilt **Jakob Staab** für seinen jahrelangen Einsatz und sein Engagement für unseren TSV.

Auch im Jugendfußball gab es einen Wechsel:

Kevin Eichsteller übernimmt das Amt des Jugendleiters und tritt damit die Nachfolge von **Uli Mangler** an, der über Jahrzehnte hinweg unsere Nachwuchskicker geprägt hat.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends:

Wir durften **62 Mitglieder** für ihre langjährige Treue zu unserem Verein ehren.



Foto: Céline Tiemeyer

Vielen Dank an alle Mitglieder, Ehrenamtlichen und Unterstützer, die unseren TSV Tag für Tag mit Leben füllen.

Abteilung Fußball

Spieltag 19: TSV Loffenau – SV Vimbuch

Zum 19. Spieltag der Saison empfängt der TSV Loffenau den SV Vimbuch. Der Spieltag wird durch das Spiel der beiden Reservemannschaften um 13:00 Uhr eröffnet. Im Anschluss treffen die beiden ersten Mannschaften aufeinander. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

19. SPIELTAG






TSV Loffenau - SV Vimbuch

22.03.2026 | Sportplatz Loffenau

1. Mannschaft | 15:00 Uhr

2. Mannschaft | 13:00 Uhr

Foto: TSV Loffenau 1911 e.V.

VdK Ortsverband Bad Herrenalb- Dobel-Loffenau



VdK-Erfolg bei Krankenhausreform: Finanzierung aus Steuergeldern entlastet Beitragszahler

- Ungerechte Belastung der gesetzlich Versicherten abgewendet
- Faire Finanzierung der Reform auf den Weg gebracht

Am 6. März hat der Deutsche Bundestag das Krankenhausreform-Anpassungsgesetz (KHAG) verabschiedet. Mit ihm werden zentrale Punkte der bereits beschlossenen Krankenhausreform nachjustiert, insbesondere die Finanzierung des Transformationsfonds. VdK-Präsidentin Verena Bentele begrüßt die Änderung: „Endlich ein Durchbruch! Die neue Finanzierung aus Steuergeldern schützt die Beitragszahler und macht den Umbau zukunftssicher. Ein Sieg für ein solides Gesundheitssystem und ein großer Erfolg für den VdK.“ Ursprünglich war vorgesehen, dass die Kosten von 50 Milliarden Euro für den Umbau der Krankenhauslandschaft jeweils zur Hälfte von den Bundesländern und aus Mitteln der gesetzlichen Krankenversicherung getragen werden. Der VdK hatte diese Finanzierung von Beginn an kritisiert und ist dagegen mit VdK-Mitgliedern bundesweit vor die Sozialgerichte gezogen. Der Verband argumentierte, dass Sozialversicherungsbeiträge zweckgebunden seien und daher nicht für gesamtgesellschaftliche Strukturreformen eingesetzt werden dürften.

Mit dem nun verabschiedeten Gesetzentwurf sollen die Mittel aus Steuergeldern von Bund und Ländern finanziert werden. Damit werden gesetzlich Versicherte nicht direkt über ihre Krankenkassenbeiträge belastet. Aus Sicht des VdK ist dies ein wichtiger Schritt hin zu einer gerechten Finanzierung. „Strukturreformen im Gesundheitswesen sind eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe“, betont Bentele. „Es ist deshalb richtig, dass sie aus Steuermitteln finanziert werden und nicht aus den Beiträgen der Versicherten. Die Abwendung der Finanzierung aus Beitragsmitteln sollte eine Blaupause für alle gesamtgesellschaftlichen Aufgaben sein, die noch immer aus diesen finanziert werden. Nicht nur im Gesundheitsbereich, auch in der Pflege und der Rente werden den Beitragszahlenden zu Unrecht Milliarden aufgebürdet.“

Der VdK wird die Umsetzung der Krankenhausreform auch künftig kritisch begleiten. Entscheidend sei nun, dass die Reform tatsächlich zu einer besseren und flächendeckenden Versorgung der Patientinnen und Patienten führt, erklärt Bentele. *(Quelle: vdk.de)*

Als größter Sozialverband Deutschlands bieten wir mehr als 2,3 Millionen Mitgliedern sozialrechtliche Beratung und sozialpolitische Interessenvertretung.

Wir sind Ihnen behilflich bei all Ihren sozialrechtlichen Belangen in Sachen Rente, ALG 1 und Bürgergeld, Schwerbehindertenausweis, Wohngeld, Grundsicherung, Pflegegeld, Wohnberatung

Sozialberatungstermine mit unserem Sozialberater Herrn Dr. Klaus Käfer finden nur telefonisch unter der Rufnummer 07084 9359903 statt. Sozialberatung ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden, Sozialrechts-

beratung ist nur für Mitglieder!

Darüber hinaus finden bei uns auch Vorträge, Ausflüge und Veranstaltungen statt.

Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage www.vdk.de/ov-bad-herrenalb

Kontakt:

Herr Wolfgang Eppenich - Vorsitzender, Tel. 07083 4209

E-Mail Wolfgang.Eppenich@kabelbw.de

Frau Monika Sander - Frauenvertreterin, Tel. 07083 525152

Musikverein Bad Herrenalb-Gaistal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Bad Herrenalb-Gaistal e.V. lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner am Samstag, den 21. März 2026 um 19:30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Sportheim des SV Bad Herrenalb, Schwimmbadstraße 31 in Bad Herrenalb ein.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch das Orchester umfasst die Tagesordnung folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Vorschau auf das Jahr 2026
11. Beschlussfassung über etwaige Anträge
12. Allgemeine Aussprache

Ab 18:30 Uhr erfolgt die Bewirtung der Anwesenden durch das Gastro-Team des SV Bad Herrenalb.

Wir freuen uns, Sie zahlreich zur Versammlung begrüßen zu dürfen!

Ihr Musikverein Bad Herrenalb-Gaistal e.V.

Parteien

CDU Ortsverband Loffenau

Landtagswahl am 8. März

Der CDU Ortsverband Loffenau möchte sich ganz herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für die große Wahlbeteiligung und das sehr gute Wahlergebnis bedanken!

Bei den Erststimmen wurde unser Kandidat, Herr Dr. Alexander Becker, mit deutlichen 35,6 % wieder mit einem Direktmandat in den Landtag gewählt. Das entspricht genau 25.469 Stimmen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Ergebnis! Das Ergebnis zeugt von einem großen Vertrauen in seine politische Arbeit und sein großes Engagement im Bereich Bildung und Wissenschaft.

Bei den Zweitstimmen erreichte die CDU in Loffenau mit 31,8 % zwar eine deutliche Mehrheit, für die Wahl zum Ministerpräsidenten in Baden-Württemberg hat es aber leider ganz knapp nicht gereicht.

Wir gratulieren den Gewinnern und hoffen auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle unseres Landes!